

HEIDRUN KIESSL | PATRICK WERTH

Heilpädagogisches Know-how auf dem Weg zu einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe

Ergänzende Angaben

LITERATUR

- Achterfeld, S., Beckmann, J., Ehlers, S. & Lohse, K. (2023): Rechtsexpertise des Deutschen Instituts für Jugendhilfe und Familienrecht e.V. (DiJuF) im Auftrag des ZBFS – Bayerisches Landesjugendamt. Ombudschaft nach § 9a SGB VIII, Heidelberg. https://dijuf.de/fileadmin/Redaktion/Hinweise/DIJuF-Rechtsexpertise_Ombudschaft_nach___9a_SGB_VIII_19.1.2023.pdf, abgerufen am 15.4.2023.
- Bartelheimer, P. / Behrisch, B. / Daßler, H. / Dobslaw, G. / Jutta Henke, J. / Schäfers, M. (2020): Teilhabe – Eine Begriffsbestimmung. Wiesbaden: Springer.
- Bilgeri, M. & Biewer, G. (2020): Familie und Inklusion. In J. Earius & A. Schierbaum (Hrsg.), Handbuch Familie Springer, S. 1–18.
- Eilers, F. (2022): Der Verfahrenslotse gemäß § 10b SGB VIII Impulse für die Anforderungen und Umsetzung der neuen Aufgabe. Impluse aus dem AFET-Bundesverband zur fachlichen Diskussion zum Kinder- und Jugendstärkungsgesetz. [https://afet-ev.de/assets/afet-impulspapiere/10_Verfahrenslotsen_Eilers-\(AFET-Impulspapier\).pdf](https://afet-ev.de/assets/afet-impulspapiere/10_Verfahrenslotsen_Eilers-(AFET-Impulspapier).pdf) Zugriff am 28.4.2023.
- Fröhlich-Gildhoff, K. & Rönau-Böse, M. (2021): Resilienz in Familien. Handbuch Familie, S. 1–19. Springer.
- Greving, H. (2015): Heilpädagogik als Inklusionsprofession. In Inklusion und Heilpädagogik. Kompetenz für ein teilhabeorientiertes Gemeinwesen, hrsg. vom Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. und dem Berufsverband Heilpädagogik, Lambertus, Spangenberg. S.11–58.
- Goderhardt, D. & Grugel, A. (2023): Eltern, Kinder, Jugendliche – alles inklusiv! Von der Elternarbeit zur Beteiligung ganzer Familiennetzwerke. EJ, 2, S. 60–71.
- Hopmann, B. (2020): Inklusion in den Hilfen zur Erziehung. Herausforderungen für Befähigung und Teilhabe. Sozial Extra, 4, S. 190–193.
- Jennessen, S. (2022): Familien mit pflegebedürftigen Kindern. Lebenslagen – Herausforderungen – Teilhabe. In Kuhlmeiy, A., Greß, S., Klauber J., Schwinger, A. (Hrsg.) Pflege-Report 2020. Neuausrichtung von Versorgung und Finanzierung. Springer, Berlin, S. 17–27.
- Jeltsch-Schudel, B. (2022): Belastungen und Entlastungsmöglichkeiten von Familien mit Kindern mit Behinderung. Zwischen bewährten Konzepten und neuen Anforderungen. In C. Hollweg & D.
- Kiessl, H. (2023): KJSG & Inklusion aus Sicht der Heilpädagogik. Dialog Erziehungshilfe, Heft 1, S. 14–19.
- Kiessl, H. (2015): Heilpädagogisches Know How in der Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Herausforderungen im Kontext der Hilfen zur Erziehung. In Inklusion und Heilpädagogik. Kompetenz für ein teilhabeorientiertes Gemeinwesen, hrsg. vom Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. und dem Berufsverband Heilpädagogik, Lambertus, Spangenberg, S.89–124.
- Krauss, A., Eckert, A., Mohr, L. (2019): Die Lebenssituation der Angehörigen schwer beeinträchtigter Kinder. In L. Mohr, M. Zündel, & A. Fröhlich (Hrsg.), Basale Stimulation: Das Handbuch Hogrefe, S. 245ff.
- Langreder, S.-C. (2023): In Praxiskommentar SGB VIII – Kinder- und Jugendhilfe, hrsg. von W. Möller, 3. Auflage, Köln: Reguvis, S. 144–148.
- Liljeberg, H. & Magdanz, E. (2022): BMAS Forschungsbericht 613. Eltern von Kindern mit Beeinträchtigungen. Unterstützungsbedarfe und Hinweise auf Inklusionshürden. <https://www.bmas.de/SharedDocs/>

Downloads/DE/Publikationen/Forschungsberichte/fb-613-elternstudie-unterstuetzungsbedarfe-inklusionshuerden.pdf?__blob=publicationFile&v=2, Zugriff 28.4.2023.

Ondracek, P. (2020): Quo vadis, Heilpädagogik? Überlegungen zum Selbstverständnis der Heilpädagogik im Zeitalter der Inklusion. In: Greving, H. / Reichenbach, C. / Wendler, M. (Hrsg.): Inklusion in der Heilpädagogik – Diskurse, Leitideen, Handlungskonzepte. Stuttgart: Kohlhammer, S. 23–33.

Schache, S. (2020): Eine inklusive Haltung: Mit („ideologischem“) Engagement Widersprüchen begegnen. In: Greving, H. / Reichenbach, C. / Wendler, M. (Hrsg.): Inklusion in der Heilpädagogik – Diskurse, Leitideen, Handlungskonzepte. Stuttgart: Kohlhammer, S. 34–48.

Schindler, G. (2023): Die Professionalisierung der Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe mit § 9a SGB VIII. Rechtliche Begutachtung und Empfehlungen zu den Umsetzungsmöglichkeiten auf Landesebene (https://ombudschaft-jugendhilfe.de/wp-content/uploads/BNO_Rechtsgutachten_%C2%A7_9a_SGB_VIII_04_2023.pdf) Zugriff am 27.4.2023.

Sprung, C. / Düber, M. / Riesberg, U. / Remhof, C. / Rohrman, A. (2021): Begleitete Elternschaft in den Spannungsfeldern pädagogischer Unterstützung. In: Düber, M. / Remhof, C., Riesberg, U. / Rohrman, A. / Sprung, C. (Hrsg.): Begleitete Elternschaft in den Spannungsfeldern pädagogischer Unterstützung. Weinheim: Beltz-Juventa, S. 8–19.

Walsh, F. (2016): Strengthening family resilience (3. Auflage), New York: Guilford.

Werth, P. (2022): Teilhabe als Leitbegriff einer inklusiven Jugendhilfe – Ein kritisch-konstruktiver Impuls. Impulse aus dem AFET-Bundesverband zur fachlichen Diskussion zum Kinder- und Jugendstärkungsgesetz. [https://afet-ev.de/assets/afet-impulspapiere/02_Teilhabe_Werth-\(AFET-Impulspapier\).pdf](https://afet-ev.de/assets/afet-impulspapiere/02_Teilhabe_Werth-(AFET-Impulspapier).pdf), Zugriff am 20.5.2023.

Werth, P. (2020): Fremderziehung unter erschwerten Bedingungen – Heilpädagogik in der Pflegekinderhilfe. In: Greving, H. & Schäper, S. (Hrsg.): Heilpädagogische Konzepte und Methoden – Orientierungswissen für die Praxis. 2. Erweiterte Auflage. Stuttgart: Kohlhammer, S. 219–244.